



Dufträume

### **EG-Sicherheitsdatenblatt**

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

# **IPURO - Cedar Wood**

Überarbeitet am: 21.10.2016 Materialnummer: RCSO-GDC-127 Seite 1 von 14

# ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens

#### 1.1. Produktidentifikator

IPURO - Cedar Wood

# 1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

#### Verwendung des Stoffs/des Gemischs

Lufterfrischer. Duftlösung in denaturiertem Ethylalkohol, für Verbraucheranwendungen.

# Verwendungen, von denen abgeraten wird

Das Produkt ist nur für die vorgesehene Verwendung zu benutzen.

#### 1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Firmenname: Gries Deco Company GmbH

Straße: Boschstraße 7
Ort: D-63843 Niedernberg

Telefon: +49 (0)6028 944-3100 Telefax: +49 (0)6028 944-3200

Ansprechpartner: Division of Supply Chain

Management

E-Mail: QS@g-d-c.eu Internet: www.ipuro.com

**1.4. Notrufnummer:** Giftnotrufzentrale (Mainz, DE): +49 (0)6131 - 19240 (24h - de, en)

### **ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren**

### 2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs

### Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

Gefahrenkategorien:

Entzündbare Flüssigkeiten: Entz. Fl. 2

Schwere Augenschädigung/Augenreizung: Augenreiz. 2

Gewässergefährdend: Aqu. chron. 3

Gefahrenhinweise:

Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar. Verursacht schwere Augenreizung.

Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

# 2.2. Kennzeichnungselemente

#### Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

Signalwort: Gefahr

Piktogramme:





### Gefahrenhinweise

H225 Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar. H319 Verursacht schwere Augenreizung.

H412 Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

Sicherheitshinweise

P102 Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.
P103 Vor Gebrauch Kennzeichnungsetikett lesen.

P210 Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen und anderen Zündquellen

fernhalten. Nicht rauchen.

P264 Nach Gebrauch Hände gründlich waschen.





Dufträume

### **EG-Sicherheitsdatenblatt**

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

**IPURO - Cedar Wood** 

Überarbeitet am: 21.10.2016 Materialnummer: RCSO-GDC-127 Seite 2 von 14

P305+P351+P338 BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen.

Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen.

P337+P313 Bei anhaltender Augenreizung: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.
P501 Inhalt/Behälter nicht mit dem Hausmüll entsorgen und gemäß den regionalen/nationalen

Vorschriften der Entsorgung zuführen.

Besondere Kennzeichnung bestimmter Gemische

EUH208 Enthält 4-(4-Hydroxy-4-methylpentyl)cyclohex-3-enecarbaldehyd,

Tetramethylacetyloctahydronaphthaline, Linalool, D-Limonen. Kann allergische Reaktionen

hervorrufen.

#### 2.3. Sonstige Gefahren

Das Entweichen von Gas oder das Vergießen von Flüssigkeit können leichtentzündliche Mischungen mit gleicher oder höherer Temperatur als dem Flammpunkt erzeugen. Das Produkt kann statische Ladungen ansammeln, was eine Entzündung verursachen kann. Dämpfe sind schwerer als Luft, sie breiten sich am Boden aus.

Das Produkt kann bei unsachgemäßem Gebrauch Augen- und Hautreizungen verursachen. Das Verschlucken kann Schädigungen am zentralen Nervensystem, Übelkeit, Erbrechen, Koordinationsverlust und Ohnmacht verursachen. Das Einatmen einer Konzentration von 1000 ppm oder mehr kann Reizungen der Nasenschleimhäute, des Rachens und der Atemwege verursachen.

Die Stoffe im Gemisch erfüllen nicht die PBT/vPvB Kriterien gemäß REACH, Anhang XIII.

#### ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

#### 3.2. Gemische



# **EG-Sicherheitsdatenblatt**

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

# **IPURO - Cedar Wood**

Überarbeitet am: 21.10.2016 Materialnummer: RCSO-GDC-127 Seite 3 von 14

#### Gefährliche Inhaltsstoffe

CAS-Nr.	Bezeichnung	Anteil	
	EG-Nr. Index-N	Ir. REACH-Nr.	
	Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 127	2/2008 [CLP]	
64-17-5	Ethanol (vgl. Ethylalkohol)		80-82 %
	200-578-6 603-002	2-00-5 01-2119457610-43	
	Flam. Liq. 2, Eye Irrit. 2; H225 H319	<u> </u>	
7732-18-5	Wasser		10-12 %
	231-791-2		
	·	•	
1222-05-5	1,3,4,6,7,8-Hexahydro-4,6,6,7,8,8-hexameth	nylindeno[5,6-c]pyran; Galaxolid; (HHCB)	1,20-1,60 %
	214-946-9 603-212	2-00-7 01-2119488227-29	
	Aquatic Acute 1, Aquatic Chronic 1; H400 H	410	
84-66-2	Diethylphthalat		0,5 %
	201-550-6	01-2119486682-27	
	·	•	
31906-04-4	4-(4-Hydroxy-4-methylpentyl)cyclohex-3-ene	ecarbaldehyd	0,24-0,40 %
	250-863-4		
	Skin Sens. 1B, Aquatic Chronic 3; H317 H4		
67801-20-1	3-Methyl-5-(2,2,3-trimethyl-3-cyclopenten-1-	yl)pent-4-en-2-ol	0,24-0,40 %
	267-140-4	01-2119940039-39	
	Aquatic Chronic 2; H411		
121-33-5	Vanillin		0,24-0,40 %
	204-465-2	01-2119516040-60	
	Eye Irrit. 2; H319	•	
	Reaktionsmasse aus 1-(1,2,3,4,5,6,7,8-Octa 1-(1,2,3,4,6,7,8,8a-Octahydro-2,3,8,8-tetramet (1,2,3,5,6,7,8,8a-octahydro-2,3,8,8-tetramet (Tetramethylacetyloctahydronaphthaline)Re: (1,2,3,4,5,6,7,8-Octahydro-2,3,8,8-tetramet (1,2,3,4,6,7,8,8a-Octahydro-2,3,8,8-tetramet (1,2,3,5,6,7,8,8a-octahydro-2,3,8,8-tetramet (Tetramethylacetyloctahydronaphthaline)	0,08-0,24 %	
	915-730-3	01-2119489989-04	
	Skin Irrit. 2, Skin Sens. 1B, Aquatic Chronic	1; H315 H317 H410	
78-70-6	Linalool		0,08-0,24 %
	201-134-4	01-2119474016-42	
	Skin Irrit. 2, Eye Irrit. 2, Skin Sens. 1; H315	H319 H317	
5989-27-5	(R)-p-Mentha-1,8-dien (D-Limonen)		0,08-0,24 %
	227-813-5 601-029	9-00-7 01-2119529223-47	
	Flam. Liq. 3, Skin Irrit. 2, Skin Sens. 1B, Asp Chronic 1; H226 H315 H317 H304 H400 H4		
75-65-0	2-Methylpropan-2-ol		0,1 %
	200-889-7 603-009	5-00-1 01-2119444321-51	
	Flam. Liq. 2, Acute Tox. 4, Eye Irrit. 2, STOT		
8006-64-2	Terpentin, Öl (vgl. Terpentinöl)	0,04 %	
	232-350-7 650-002	2-00-6	



Dufträume

# **EG-Sicherheitsdatenblatt**

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

#### **IPURO - Cedar Wood**

Überarbeitet am: 21.10.2016 Materialnummer: RCSO-GDC-127 Seite 4 von 14

	Flam. Liq. 3, Acute Tox. 4, Acute Tox. 4, Acute Tox. 4, Asp. Tox. 1, Eye Irrit. 2, Skin Irrit. 2, Skin Sens. 1, Aquatic Chronic 2; H226 H332 H312 H302 H304 H319 H315 H317 H411			
80-56-8	Pin-2(3)-en	0,04 %		
	201-291-9	01-2119519223-49		
	Flam. Liq. 3, Skin Irrit. 2, Skin Sens			
469-61-4	[3R-(3a,3aß,7ß,8aa)]-2,3,4,7,8,8a-h (a-Cedren)	0,02-0,04 %		
	207-418-4			
	Asp. Tox. 1, Aquatic Acute 1, Aquat	ic Chronic 1; H304 H400 H410		
128-37-0	2,6-Di-tert-butyl-p-kresol		0,02 %	
	204-881-4	01-2119565113-46		
	Aquatic Acute 1, Aquatic Chronic 1;			

Wortlaut der H- und EUH-Sätze: siehe Abschnitt 16.

#### Weitere Angaben

Der Inhaltsstoff "Ethanol" ist mit Hilfe von Diethylphthalat und 2-Methylpropan-2-ol vergällt.

# ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

#### 4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

#### Allgemeine Hinweise

Ersthelfer: Auf Selbstschutz achten!

#### **Nach Einatmen**

Sollten bei der Verwendung oder Handhabung mit dem Produkt (vor allem bei Einatmen großer Mengen)

Reizungen oder allergische Reaktionen auftreten: Betroffenen ruhig stellen und sofort Arzt rufen.

### Nach Hautkontakt

Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen. (Auf Brandgefahr achten.)

Bei Berührung mit der Haut sofort abwaschen mit viel Wasser und Seife.

Bei Hautreizungen Arzt aufsuchen.

### Nach Augenkontakt

Kontaktlinsen entfernen. Bei Berührung mit den Augen sofort bei geöffnetem Lidspalt 10 bis 15 Minuten mit fließendem Wasser spülen.

Bei auftretenden oder anhaltenden Beschwerden Augenarzt aufsuchen.

#### Nach Verschlucken

Mund ausspülen, Flüssigkeit wieder ausspucken. KEIN Erbrechen herbeiführen. Reichlich Wasser in kleinen Schlucken trinken lassen (Verdünnungseffekt).

Bei andauernden Beschwerden Arzt aufsuchen.

# 4.2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Verursacht schwere Augenreizung.

Reizungen bei Augenkontakt und Reizungen / allergische Reaktionen bei Hautkontakt. Kopfschmerzen.

Bei der unter normalen Verwendungsbedingungen unwahrscheinlichen oralen Aufnahme hoher Dosen:

Schädigung verschiedener Organsysteme. Aspirationspneumonie. Beschleunigung der Herztätigkeit.

ZNS-Depression. Schwindel. Rausch. Kopfschmerzen. Trunkenheit. Übelkeit. Bewußtseinsstörungen.

# 4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Symptomatische Behandlung.

### ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

## 5.1. Löschmittel

# Geeignete Löschmittel

Löschmaßnahmen auf die Umgebung abstimmen.





Dufträume

### **EG-Sicherheitsdatenblatt**

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

### **IPURO - Cedar Wood**

Überarbeitet am: 21.10.2016 Materialnummer: RCSO-GDC-127 Seite 5 von 14

Wassernebel. alkoholbeständiger Schaum. BC-Pulver. Kohlendioxid (CO2).

#### **Ungeeignete Löschmittel**

Wasservollstrahl.

#### 5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Im Brandfall können entstehen: Kohlenmonoxid. Kohlendioxid. Stickoxide (NOx). Schwefeloxide.

Dämpfe sind schwerer als Luft, sie breiten sich am Boden aus.

Das Produkt ist leicht entflammbar und kann einen Brand schüren.

### 5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung

Im Brandfall: Umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät verwenden.

Schutzkleidung.

#### Zusätzliche Hinweise

Gase/Dämpfe/Nebel mit Wassersprühstrahl niederschlagen.

Kontaminiertes Löschwasser getrennt sammeln. Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen.

Zum Schutz von Personen und zur Kühlung von Behältern im Gefahrenbereich Wassersprühstrahl einsetzen .

### ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

# <u>6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende</u>

#### **Verfahren**

Für ausreichende Lüftung sorgen. Gas/Rauch/Dampf/Aerosol nicht einatmen. Kontakt mit Haut, Augen und Kleidung vermeiden. Persönliche Schutzausrüstung tragen. Von Zündquellen fernhalten - Nicht rauchen. Maßnahmen gegen elektrostatische Aufladungen treffen.

#### 6.2. Umweltschutzmaßnahmen

Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen. Nicht in den Untergrund/Erdreich gelangen lassen. Bei Gasaustritt oder bei Eindringen in Gewässer, Boden oder Kanalisation zuständige Behörden

benachrichtigen.

#### 6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Mit flüssigkeitsbindendem Material (Sand, Kieselgur, Säurebinder, Universalbinder) aufnehmen.

Das aufgenommene Material gemäß Abschnitt Entsorgung behandeln.

Verschmutzte Gegenstände und Flächen unter Beachtung der Umweltvorschriften gründlich reinigen .

#### 6.4. Verweis auf andere Abschnitte

Persönliche Schutzausrüstung: siehe Abschnitt 8 Handhabung und Lagerung: siehe Abschnitt 7

Entsorgung: siehe Abschnitt 13

### **ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung**

### 7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

### Hinweise zum sicheren Umgang

Bei der Verwendung in engen, warmen Räumen: Für ausreichende Lüftung sorgen.

Am Arbeitsplatz (bei der Herstellung / beim Umfüllen): Persönliche Schutzausrüstung tragen.

Nicht in die Kanalisation gelangen lassen; Abfälle und Behälter müssen in gesicherter Weise beseitigt werden.

# Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz

Von Zündquellen fernhalten - Nicht rauchen. Maßnahmen gegen elektrostatische Aufladungen treffen.

### Weitere Angaben zur Handhabung

Bei der Arbeit nicht essen, trinken, rauchen.

# 7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

# Anforderungen an Lagerräume und Behälter

Behälter dicht geschlossen halten und an einem kühlen, gut gelüfteten Ort aufbewahren.

Nur im Originalbehälter aufbewahren.

#### Zusammenlagerungshinweise

Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten.



Dufträume

### **EG-Sicherheitsdatenblatt**

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

### **IPURO - Cedar Wood**

Überarbeitet am: 21.10.2016 Materialnummer: RCSO-GDC-127 Seite 6 von 14

Fernhalten von: Oxidationsmittel. Peroxide. Säure. Säurechloriden, anorganisch. Ammoniak.

### Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen

Vor Sonnenbestrahlung und Wärmequellen schützen. Zündquellen vermeiden.

Lagerklasse nach TRGS 510: 3 (Entzündbare Flüssigkeiten)

# 7.3. Spezifische Endanwendungen

Lufterfrischer. Duftlösung in denaturiertem Ethylalkohol, für Verbraucheranwendungen.

# ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

### 8.1. Zu überwachende Parameter

#### Arbeitsplatzgrenzwerte (TRGS 900)

CAS-Nr.	Bezeichnung	ppm	mg/m³	F/m³	Spitzenbegr.	Art
5989-27-5	(R)-p-Mentha-1,8-dien (D-Limonen)	5	28		4(II)	
128-37-0	2,6-Di-tert-butyl-p-kresol		10 E		4(II)	
75-65-0	2-Methylpropanol-2	20	62		4(II)	
64-17-5	Ethanol	500	960		2(II)	

#### **DNEL-/DMEL-Werte**

CAS-Nr.	Bezeichnung					
DNEL Typ		Expositionsweg	Wirkung	Wert		
64-17-5	Ethanol (vgl. Ethylalkohol)					
Arbeitnehmer	DNEL, akut	inhalativ	lokal	1900 mg/m³		
Arbeitnehmer DNEL, langzeitig		dermal	systemisch	343 mg/kg KG/d		
Arbeitnehmer DNEL, langzeitig		inhalativ	systemisch	950 mg/m³		
Verbraucher DNEL, akut		inhalativ	lokal	950 mg/m³		
Verbraucher DNEL, langzeitig		dermal	systemisch	206 mg/kg KG/d		
Verbraucher DNEL, langzeitig		inhalativ	systemisch	114 mg/m³		
Verbraucher DNEL, akut		oral	systemisch	87 mg/kg KG/d		

#### **PNEC-Werte**

CAS-Nr.	Bezeichnung		
Umweltkompartiment		Wert	
64-17-5	Ethanol (vgl. Ethylalkohol)		
Süßwasser		0,96 mg/l	
Meerwasser		0,79 mg/l	
Süßwassersediment		3,6 mg/kg	
Meeressediment		2,9 mg/kg	

# 8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition

### Geeignete technische Steuerungseinrichtungen

Es ist eine ausreichende Belüftung sicherzustellen.

### Schutz- und Hygienemaßnahmen

Kontakt mit Haut, Augen und Kleidung vermeiden. Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen. Vorbeugender Hautschutz durch Hautschutzsalbe. Nach Arbeitsende Hände und Gesicht waschen. Bei der Arbeit nicht essen und trinken.

# Augen-/Gesichtsschutz

Unter normalen Verwendungsbedingungen nicht notwendig.



### **EG-Sicherheitsdatenblatt**

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

### **IPURO - Cedar Wood**

Überarbeitet am: 21.10.2016 Materialnummer: RCSO-GDC-127 Seite 7 von 14

Am Arbeitsplatz (bei der Herstellung / beim Umfüllen): Dicht schließende Schutzbrille.

#### Handschutz

Bei der empfohlenen Verwendung ist kein Handschutz erforderlich da es bei bestimmungsgemäßem Gebrauch nicht zu einem Kontakt mit der Haut kommen sollte.

Am Arbeitsplatz (bei der Herstellung / beim Umfüllen):

Bei wiederholter Anwendung: chemikalienbeständige Schutzhandschuhe aus Fluorkautschuk (0,4mm) oder

Butylkautschuk (0,5mm) (Durchdringungszeit >480 Min).

Es wird empfohlen, die Chemikalienbeständigkeit der oben genannten Schutzhandschuhe für spezielle

Anwendungen mit dem Handschuhhersteller abzuklären.

### Körperschutz

Unter normalen Verwendungsbedingungen nicht notwendig.

Am Arbeitsplatz (bei der Herstellung / beim Umfüllen): Schutzkleidung.

#### **Atemschutz**

Unter normalen Verwendungsbedingungen nicht notwendig.

Am Arbeitsplatz (bei der Herstellung / beim Umfüllen):

Grenzwertüberschreitung: Gasfiltergerät (DIN EN 141).

# ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

#### 9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Aggregatzustand: flüssig

Farbe: farblos bis gelblich
Geruch: charakteristisch

Prüfnorm

pH-Wert: 5-7

Zustandsänderungen

Schmelzpunkt: <-15 °C
Siedebeginn und Siedebereich: 78 °C
Flammpunkt: 18,5 °C

Entzündlichkeit

Feststoff: nicht anwendbar
Gas: nicht anwendbar

Explosionsgefahren

Keine Daten verfügbar

Untere Explosionsgrenze: 3,3 Vol.-%
Obere Explosionsgrenze: 18 Vol.-%

Zündtemperatur: Keine Daten verfügbar

Selbstentzündungstemperatur

Gas: 363 (101,3 kPa) °C Zersetzungstemperatur: Keine Daten verfügbar

Brandfördernde Eigenschaften

Keine Daten verfügbar

Dampfdruck: 57,26 hPa

(bei 19 °C)

Dichte: 0,86 g/cm³
Wasserlöslichkeit: löslich

Löslichkeit in anderen Lösungsmitteln

Keine Daten verfügbar



### **EG-Sicherheitsdatenblatt**

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

**IPURO - Cedar Wood** 

Überarbeitet am: 21.10.2016 Materialnummer: RCSO-GDC-127 Seite 8 von 14

Verteilungskoeffizient: -0,31

Dvn. Viskosität: 1.2 mPa·s

(bei 20 °C)

Auslaufzeit: Keine Daten verfügbar

Dampfdichte: 1,03

Verdampfungsgeschwindigkeit: 3,2

Lösemitteltrennprüfung: Keine Daten verfügbar

### 9.2. Sonstige Angaben

Keine Daten verfügbar

#### ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

#### 10.1. Reaktivität

Kann mit Naturkautschuk, Methylmethacrylat-Kunststoffen, Polyamiden, Zink und Messing reagieren.

#### 10.2. Chemische Stabilität

Das Produkt ist unter normalen Umgebungsbedingungen (Raumtemperatur) stabil.

### 10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Bei bestimmungsgemäßer Verwendung sind keine gefährlichen Reaktionen zu erwarten.

Das Produkt reagiert langsam mit unterchlorigsaurem Calcium, Silberoxid und Ammoniak (Brand- und Explosionsgefahr). Es reagiert heftig mit starken Oxidationsmitteln wie Salpetersäure, Silbernitrat,

Quecksilbernitrat und Magnesiumperchlorat (Brand- und Explosionsgefahr).

### 10.4. Zu vermeidende Bedingungen

Wärmequellen, offenen Flammen und anderen Zündquellen. Handhabung in leitenden und nicht geerdeten Behältern / Leitungen.

### 10.5. Unverträgliche Materialien

Starke Oxidationsmittel. Schwefelsäure. Salpetersäure. Peroxide. Ammoniak. alkalische und alkalisch-erdhaltige Metalle. alkalische Oxide. Acetylchlorid. unterchlorigsaures Natron/ Calzium.

### 10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte

Im Brandfall können entstehen: Kohlenmonoxid. Kohlendioxid. Reizende/giftige Gase und Dämpfe.

# **ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben**

### 11.1. Angaben zu toxikologischen Wirkungen

Akute Toxizität



### **EG-Sicherheitsdatenblatt**

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

### **IPURO - Cedar Wood**

Überarbeitet am: 21.10.2016 Materialnummer: RCSO-GDC-127 Seite 9 von 14

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Auswirkungen aufgrund des Inhaltsstoffs "Ethanol":

Akute Effekte/ Symptome (nach Einatmen, Exposition an hohen Konzentrationen):

Trockene Kehle/ Halsschmerzen, Husten, Reizung der Atemwege, Nasenschleimhäute, Atemschwierigkeiten,

ZNS-Depression, ähnliche Symptome wie beim Verschlucken

Akute Effekte/ Symptome (nach Verschlucken, massive Einnahme):

Aspirationspneumonie möglich, rote Hautfarbe, Körpertemperatursteigerung, feuchte/klamme Haut,

Erregung/Ruhelosigkeit, Beschleunigung der Herztätigkeit, ZNS-Depression, Schwindel, Rausch,

Kopfschmerzen, Trunkenheit, Übelkeit, Erbrechen, gestörtes Reaktionsvermögen, Koordinationsstörungen,

Sehstörungen, Konzentrationsstörungen, Wahnvorstellungen, gestörte Schmerzempfindlichkeit,

Herzrhytmusstörung, Bewußtseinsstörung, Tremor, Krämpfe/unkontrollierte Muskelzusammenziehungen, weite Pupillen

Akute Effekte/ Symptome (nach Augenkontakt):

Rötung des Augengewebes. Tränenfluss.

Akute Effekte/ Symptome (nach Hautkontakt):

leichte Reizungen

CAS-Nr.	Bezeichnung				
	Expositionsweg	Dosis		Spezies	Quelle
64-17-5	Ethanol (vgl. Ethylalkohol)				
	oral	LD50	7060 mg/kg	Ratte	Lieferantenangabe
5989-27-5	(R)-p-Mentha-1,8-dien (D-Limonen)				
	oral	LD50	> 2000 mg/kg	Ratte	
	dermal	LD50	> 2000 mg/kg	Kaninchen	IUCLID
75-65-0	2-Methylpropan-2-ol				
	oral	LD50	2733 mg/kg	Ratte	IUCLID
	dermal	LD50	>2000 mg/kg	Kaninchen	IUCLID
	inhalativ (4 h) Dampf	LC50	> 29,8 mg/l	Ratte	IUCLID
	inhalativ Aerosol	ATE	1,5 mg/l		
8006-64-2	Terpentin, Öl (vgl. Terpentinöl)				
	oral	ATE	500 mg/kg		
	dermal	ATE	1100 mg/kg		
	inhalativ Dampf	ATE	11 mg/l		
	inhalativ Aerosol	ATE	1,5 mg/l		

### Reiz- und Ätzwirkung

Verursacht schwere Augenreizung.

Ätz-/Reizwirkung auf die Haut: Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

### Sensibilisierende Wirkungen

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

#### Krebserzeugende, erbgutverändernde und fortpflanzungsgefährdende Wirkungen

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

# Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition



### **EG-Sicherheitsdatenblatt**

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

### **IPURO - Cedar Wood**

Überarbeitet am: 21.10.2016 Materialnummer: RCSO-GDC-127 Seite 10 von 14

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Auswirkungen aufgrund des Inhaltsstoffs "Ethanol":

Trockene Haut, Magen-/Darmbeschwerden, Vergrößerung/ Schädigung der Leber, Veränderung im Blutbild, Wirkung auf Herz-/Blutkreislauf, Blutdruckanstieg, Schädigung des Nervensystems, Verhaltensstörungen, Verwirrtheit, gestörte Empfindlichkeitsreaktionen, Tremor, Schädigung des Knochenmarks, Schädigung des endokrinen Systems, Abschwächung des Immunsystems

#### **Aspirationsgefahr**

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

### **ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben**

#### 12.1. Toxizität

Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

CAS-Nr.	Bezeichnung						
	Aquatische Toxizität	Dosis		[h]   [d]	Spezies	Quelle	
64-17-5	Ethanol (vgl. Ethylalkohol)						
	Akute Algentoxizität	ErC50	275 mg/l	72 h	Chlorella vulgaris	Lieferantenangabe	
	Akute Crustaceatoxizität	EC50	5012 mg/l	48 h	Ceriodaphnia dubia	Lieferantenangabe	
5989-27-5	(R)-p-Mentha-1,8-dien (D-Limonen)						
	Akute Fischtoxizität	LC50	0,7 mg/l	96 h	Pimephales promelas		
	Akute Crustaceatoxizität	EC50	0,42 mg/l	48 h	Daphnia magna		
75-65-0	2-Methylpropan-2-ol						
	Akute Fischtoxizität	LC50	6140 mg/l	96 h	Pimephales promelas	IUCLID	
	Akute Algentoxizität	ErC50	> 1000 mg/l	72 h	Desmodesmus subspicatus	IUCLID	
·	Akute Crustaceatoxizität	EC50	933 mg/l	48 h	Daphnia magna	IUCLID	

#### 12.2. Persistenz und Abbaubarkeit

Keine Daten verfügbar.

Ethanol ist biologisch abbaubar.

#### 12.3. Bioakkumulationspotenzial

Keine Daten verfügbar.

### Verteilungskoeffizient n-Oktanol/Wasser

CAS-Nr.	Bezeichnung	Log Pow
64-17-5	Ethanol (vgl. Ethylalkohol)	-0,31
5989-27-5	(R)-p-Mentha-1,8-dien (D-Limonen)	4,23
75-65-0	2-Methylpropan-2-ol	0,3

## 12.4. Mobilität im Boden

Keine Daten verfügbar.

Die Aufnahme von Ethanol im Boden ist sehr niedrig, das Ethanol verflüchtigt sich leicht.

### 12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Die Stoffe im Gemisch erfüllen nicht die PBT/vPvB Kriterien gemäß REACH, Anhang XIII.

#### 12.6. Andere schädliche Wirkungen

Keine Daten verfügbar.

# **ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung**

### 13.1. Verfahren der Abfallbehandlung

### **Empfehlung**

Produktreste nicht mit dem Hausmüll entsorgen und nicht in den Ausguss oder das WC leeren .





### **EG-Sicherheitsdatenblatt**

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

### **IPURO - Cedar Wood**

Überarbeitet am: 21.10.2016 Materialnummer: RCSO-GDC-127 Seite 11 von 14

Inhalt/Behältnis einer zugelassenen Schadstoffsammelstelle zuführen.

Die Zuordnung der Abfallschlüsselnummern/Abfallbezeichnungen ist entsprechend AVV branchen- und prozessspezifisch durchzuführen.

### Abfallschlüssel ungereinigte Verpackung

150101 Verpackungsabfall, Aufsaugmassen, Wischtücher, Filtermaterialien und Schutzkleidung (a. n. g.);

Verpackungen (einschließlich getrennt gesammelter kommunaler Verpackungsabfälle);

Verpackungen aus Papier und Pappe

### Entsorgung ungereinigter Verpackung und empfohlene Reinigungsmittel

Kontaminierte Verpackungen sind wie der Stoff zu behandeln. Empfohlenes Reinigungsmittel: Wasser (mit Reinigungsmittel)

### **ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport**

### Landtransport (ADR/RID)

**14.1. UN-Nummer:** UN 1266

14.2. Ordnungsgemäße Parfümerieerzeugnisse

**UN-Versandbezeichnung:** 

14.3. Transportgefahrenklassen:314.4. Verpackungsgruppe:IIGefahrzettel:3



Klassifizierungscode: F1
Sondervorschriften: 163 640D
Begrenzte Menge (LQ): 5 L
Freigestellte Menge: E2
Beförderungskategorie: 2
Gefahrnummer: 33
Tunnelbeschränkungscode: D/E

Binnenschiffstransport (ADN)

**14.1. UN-Nummer:** UN 1266

14.2. Ordnungsgemäße Parfümerieerzeugnisse

**UN-Versandbezeichnung:** 

14.3. Transportgefahrenklassen:314.4. Verpackungsgruppe:IIGefahrzettel:3



Klassifizierungscode: F1

Sondervorschriften: 163 640D Begrenzte Menge (LQ): 5 L Freigestellte Menge: E2

Seeschiffstransport (IMDG)

**14.1. UN-Nummer:** UN 1266

14.2. Ordnungsgemäße Perfumery products

**UN-Versandbezeichnung:** 

14.3. Transportgefahrenklassen: 3



### **EG-Sicherheitsdatenblatt**

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

#### **IPURO - Cedar Wood**

Überarbeitet am: 21.10.2016 Materialnummer: RCSO-GDC-127 Seite 12 von 14

14.4. Verpackungsgruppe:

Gefahrzettel: 3



Sondervorschriften: 163
Begrenzte Menge (LQ): 5 L
Freigestellte Menge: E2
EmS: F-E, S-D

Lufttransport (ICAO-TI/IATA-DGR)

**14.1. UN-Nummer:** UN 1266

14.2. Ordnungsgemäße Perfumery products

**UN-Versandbezeichnung:** 

14.3. Transportgefahrenklassen:314.4. Verpackungsgruppe:IIGefahrzettel:3



Sondervorschriften:

Begrenzte Menge (LQ) Passenger:

1 L

Passenger LQ:

Y341

Freigestellte Menge:

E2

IATA-Verpackungsanweisung - Passenger: 353
IATA-Maximale Menge - Passenger: 5 L
IATA-Verpackungsanweisung - Cargo: 364
IATA-Maximale Menge - Cargo: 60 L

14.5. Umweltgefahren

UMWELTGEFÄHRDEND: nein

### 14.6. Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender

Es sind keine besonderen Vorsichtsmaßnahmen bekannt.

# 14.7. Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens und gemäß IBC-Code

nicht anwendbar

### **ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften**

# 15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

### **EU-Vorschriften**

### Zusätzliche Hinweise

Verordnung (EG) Nr. 648/2004 über Detergenzien: nicht anwendbar

Verordnung (EG) Nr. 1005/2009 über Stoffe, die zum Abbau der Ozonschicht führen: nicht anwendbar

Verordnung (EG) Nr. 850/2004 über persistente organische Schadstoffe: nicht anwendbar

Verordnung (EG) Nr. 689/2008 des europäischen Parlamentes und des Rates über die Aus- und Einfuhr gefährlicher Chemikalien: In diesem Gemisch sind keine dem Verfahren der Ausfuhrnotifikation unterliegenden Chemikalien (Anhang I) enthalten.

Das Gemisch enthält die folgenden besonders besorgniserregenden Stoffe (SVHC), die in der Kandidatenliste gemäß REACH, Artikel 59 enthalten sind: keine/keiner

Das Gemisch enthält die folgenden besonders besorgniserregenden Stoffe (SVHC), die zulassungspflichtig





# **EG-Sicherheitsdatenblatt**

Dufträume gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

**IPURO - Cedar Wood** 

Überarbeitet am: 21.10.2016 Materialnummer: RCSO-GDC-127 Seite 13 von 14

gemäß REACH, Anhang XIV sind: keine/keiner

**Nationale Vorschriften** 

Wassergefährdungsklasse: 2 - wassergefährdend

Status: Mischungsregel gemäß VwVwS Anhang 4, Nr. 3

Zusätzliche Hinweise

Die nationalen Rechtsvorschriften sind zusätzlich zu beachten!

#### 15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung

Eine Stoffsicherheitsbeurteilung wurde für folgende Stoffe in diesem Gemisch durchgeführt:

Ethanol (vgl. Ethylalkohol)

1,3,4,6,7,8-Hexahydro-4,6,6,7,8,8-hexamethylindeno[5,6-c]pyran; Galaxolid; (HHCB)

Diethylphthalat

3-Methyl-5-(2,2,3-trimethyl-3-cyclopenten-1-yl)pent-4-en-2-ol

Vanillir

Reaktionsmasse aus 1-(1,2,3,4,5,6,7,8-Octahydro-2,3,8,8-tetramethyl-2-naphthyl)ethan-1-on und 1-

(1,2,3,4,6,7,8,8a-Octahydro-2,3,8,8-tetramethyl-2-naphthyl)ethan-1-on und 1-

(1,2,3,5,6,7,8,8a-octahydro-2,3,8,8-tetramethyl-2-naphthyl)ethan-1-on

(Tetramethylacetyloctahydronaphthaline)Reaktionsmasse aus 1-

(1,2,3,4,5,6,7,8-Octahydro-2,3,8,8-tetramethyl-2-naphthyl)ethan-1-on und 1-

(1,2,3,4,6,7,8,8a-Octahydro-2,3,8,8-tetramethyl-2-naphthyl)ethan-1-on und 1-

(1,2,3,5,6,7,8,8a-octahydro-2,3,8,8-tetramethyl-2-naphthyl)ethan-1-on (Tetramethylacetyloctahydronaphthaline)

Linalool

(R)-p-Mentha-1,8-dien (D-Limonen)

2-Methylpropan-2-ol

Pin-2(3)-en

2,6-Di-tert-butyl-p-kresol

# **ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben**

#### Änderungen

Dieses Datenblatt enthält Änderungen zur vorherigen Version in dem/den Abschnitt(en): 2,3,8,12,13,14,15,16.

Version 1,00 - 16.02.2015 - Ersterstellung

Version 1,01 - 19.08.2016 - Allgemeine Überarbeitung

Version 1,02 - 21.10.2016 - Allgemeine Überarbeitung

#### Abkürzungen und Akronyme

ADR: Accord européen sur le transport des marchandises dangereuses par Route (Europäisches

Übereinkommen über die internationale Beförderung gefährlicher Güter auf der Straße)

BImSchV: Verordnung zur Durchführung des Bundes-Immissionsschutzgesetzes

CAS: Chemical Abstracts Service

DIN: Norm des Deutschen Instituts für Normung

EC: Effektive Konzentration

EG: Europäische Gemeinschaft

EN: Europäische Norm

IATA: International Air Transport Association

IBC-Code: Internationaler Code für den Bau und die Ausrüstung von Schiffen zur Beförderung gefährlicher

Chemikalien als Massengut

ICAO: International Civil Aviation Organization

IMDG: International Maritime Code for Dangerous Goods

ISO: Norm der International Standards Organization

CLP: Classification, Labeling, Packaging

IUCLID: International Uniform Chemical Information Database

LC: Letale Konzentration

LD: Letale Dosis

log Kow: Verteilungskoeffizient zwischen Oktanol und Wasser

MARPOL: Maritime Pollution Convention = Übereinkommen zur Verhütung der Meeresverschmutzung durch



Dufträume

### **EG-Sicherheitsdatenblatt**

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

### **IPURO - Cedar Wood**

Überarbeitet am: 21.10.2016 Materialnummer: RCSO-GDC-127 Seite 14 von 14

Schiffe

OECD: Organisation for Economic Co-operation and Development

PBT: Persistent, biakkummulierbar, toxisch

RID: Ordnung für die internationale Eisenbahnbeförderung gefährlicher Güter

TRGS: Technische Regeln für Gefahrstoffe UN: United Nations (Vereinte Nationen)

VOC: Volatile Organic Compounds (flüchtige organische Verbindungen)

vPvB: sehr persistent und sehr bioakummulierbar

VwVwS: Verwaltungsvorschrift wassergefährdender Stoffe

WGK: Wassergefährdungsklasse

GHS: Globally Harmonized System of Classification and Labelling of Chemicals EINECS: European Inventory of Existing Commercial Chemical Substances

ELINCS: European List of Notified Chemical Substances

DNEL: Derived No Effect Level

PNEC: Predicted No Effect Concentration

TLV: Threshold Limiting Value STOT: Specific Target Organ Toxicity

### Wortlaut der H- und EUH-Sätze (Nummer und Volltext)

H225	Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar.
H226	Flüssigkeit und Dampf entzündbar.
H302	Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.
H304	Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.
H312	Gesundheitsschädlich bei Hautkontakt.
H315	Verursacht Hautreizungen.
H317	Kann allergische Hautreaktionen verursachen.
H319	Verursacht schwere Augenreizung.
H332	Gesundheitsschädlich bei Einatmen.
H335	Kann die Atemwege reizen.
H400	Sehr giftig für Wasserorganismen.
H410	Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.
H411	Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

H411 Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.
H412 Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.
EUH208 Enthält 4-(4-Hydroxy-4-methylpentyl)cyclohex-3-enecarbaldehyd,

Tetramethylacetyloctahydronaphthaline, Linalool, D-Limonen. Kann allergische Reaktionen

hervorrufen.

#### Weitere Angaben

Die in diesem Sicherheitsdatenblatt gemachten Angaben sollen das Produkt im Hinblick auf die erforderlichen Sicherheitsvorkehrungen beschreiben. Sie dienen nicht dazu, bestimmte Eigenschaften zuzusichern und basieren auf dem heutigen Stand unserer Kenntnisse. Das Sicherheitsdatenblatt wurde aufgrund der Angaben von Vorlieferanten erstellt durch:

REACHECK Solutions GmbH, Frohsinnstraße 28, 63739 Aschaffenburg, Deutschland Telefon: +49 (0)6021 - 1 50 86-0, Fax: +49 (0)6021 - 1 50 86-77, E-Mail: eu-sds@reacheck.eu, www.reacheck.eu

(Die Daten der gefährlichen Inhaltstoffe wurden jeweils dem letztgültigen Sicherheitsdatenblatt des Vorlieferanten entnommen.)